

Rütihöfler

Dorfverein Rütihof
April 2006
Nr. 2
www.ruetihoefler.ch
Redaktionsschluss
Rütihöfler Nr. 3/06:
20. Mai 2006

Kirchenchor "Maskeball im Sunnegüetli" - ein Blick zurück

Als eine grosse Aufräumequipe nach der Dernière unseres Theater-Spektakels die Arche auf "Vorderfrau" brachte, das gesamte Inventar von oben nach unten und zurück verschob, Messer und Gabeln zählte, sogar Küchenfenster putzte, wieder einmal über den Bodenbelag schimpfte und zum Schluss lachend den letzten Weisswein schlürfte, da war man sich einig: es war eine tolle Darbietung gewesen.

Ein sehr intensives Halbjahr mit ungeheuer viel Planung, unzähligen Checklisten, Sitzungen, anfänglicher Skepsis, Script-Umschreibungen und natürlichen Proben war den Aufführungen vorausgegangen. Das "Stück" bestand ja noch gar nicht, es entwickelte sich sozusagen laufend, und nach jeder Probe kamen die Änderungen. Das Wort "Änderung" wurde zum Schlagwort, denn unser von Ideen übersprudelnder Regisseur fabrizierte Änderungen im Multipack. Chormitglieder, Chorleiter, Schauspieler, Moderatoren und Techniker erhielten ein Flexibilitätstraining der besonderen Art, aber mit der Zeit wandelte sich das erst chaotische Drehbuch zu einem schlanken, witzigen Stück mit für uns ungewohnten Show-Elementen und ausgefallenen Requisiten bis hin zur echten Harley inkl. Fahrer.

Kostüme entstanden, Ursle entwarf poetische Bühnendekorationen, die Traum Szenen wurden wirklich zum Traum, und Lady Foster-Busslinger's Auftritte sorgten schon während der Probezeit für viel Gelächter. Die Mikrofone und Verstärker machten jetzt nur noch ein bisschen Angst und auswendig singen wurde - wer hätte das gedacht! - zur Gewohnheit. Neu dazu kamen "The Ramblers", sie und Pius unterstützten mit ihren Instrumenten unsere Einsätze, was für uns wiederum gewöhnungsbedürftig war. Nicht immer waren sich die Verantwortlichen einig, aber es siegten am Schluss Teamgeist und Freude am gemeinsamen Ziel.



Wieder einmal war ein ganz eigenes Rütihöfler-Werk entstanden, ein Mix aus Show, Theater, Klamauk und Gesang.

Die Tatsache, dass wirklich jedes einzelne, auch das älteste Chormitglied eine Rolle bekam und mit vollem Einsatz spielte, war für mich eine grossartige Leistung von Chorleitung und Regie. Das tolle Publikum und die Presse sparten nicht mit Lob und spornten uns an. Zudem waren die vier Unterhaltungsabende nicht einfach mehr eine Sache des Kirchenchors, sondern vielmehr eine richtige Dorfangelegenheit: Wir bekamen grossartige Unterstützung von den Rütihöfler-Hobbyköchen, welche uns und unsere Gäste bekochten und den Barbetrieb und den Service durften wir völlig den Rütihöfler-Bikern überlassen, auch sie haben uns auf ganz tolle Art geholfen. Dieses Zusammenspiel von drei sehr unterschiedlichen Vereinen hat uns riesig gefreut! Spontan erhielten wir auch Unterstützung von Dorfmitgliedern bei der Technik, an der Abendkasse, beim Schminken, Fotografieren, Kuchenbacken, beim Putzen und Auf-

räumen. Ihnen allen gebührt ein grosses herzliches Dankeschön!

Dass Urs Koller, ein Nicht-Chilechörlar, sich während eines halben Jahres mit so viel Elan und Fantasie für unseren Chor einsetzte, ist wirklich nicht selbstverständlich. Sein jugendlicher Schwung hat bei uns Spuren hinterlassen. So eine Verjüngungskur tut gut und macht am Ende viel Spass. Danke Urs!

Rosmarie van Dorp

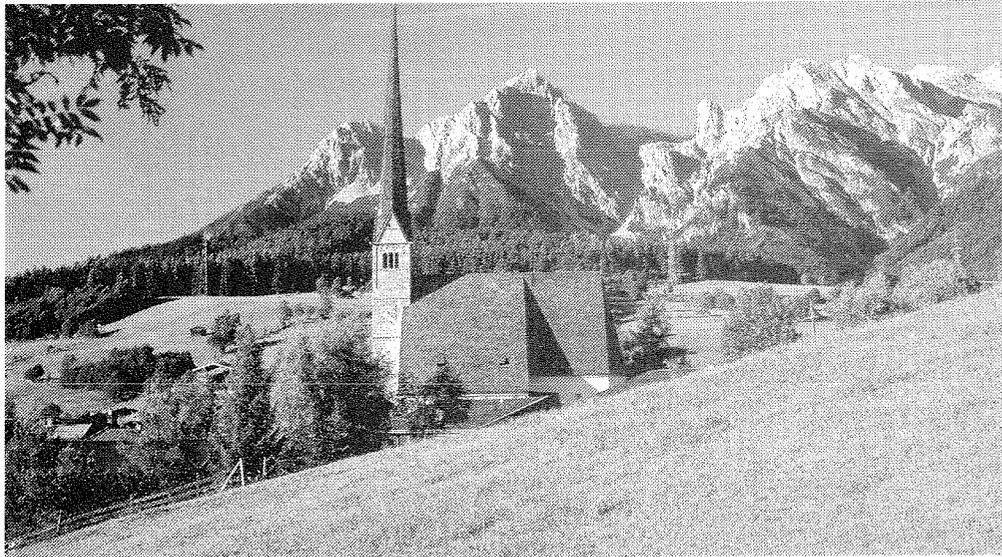
Georges Keller Bodenbeläge

- Parkett
- Teppiche
- Beläge

Tel. 056/493 35 25
Jurastrasse 12, Rütihof/Baden

Standortreise ins romantische Österreich

Sommer-Hit in den Bergen



- Mozartstadt Salzburg ■ Die Seen im Salzkammergut ■ Städteperlen Bad Ischl und Gmunden
- Nationalpark Berchtesgaden und Königssee ■ Fakultativ: Grossglockner-Hochalpenstrasse

Ihr Reiseprogramm

Geniessen Sie mit uns sommerliche Erlebnistage in der schönsten und romantischsten Ecke Österreichs! Traumhafte Landschaften entlang den bekanntesten Alpenstrassen, die Mozartstadt Salzburg, das Salzkammergut und der Nationalpark Berchtesgaden mit dem lieblichen Königssee im benachbarten Bayern erwarten Sie. Und in unserem Ferienort Leogang ist Familie Hörli bereit, um Sie im Hotel St. Leonhard mit sprichwörtlich österreichischer Gastfreundschaft zu verwöhnen.

1. Tag: Schweiz-Leogang.

Fahrt durch den Arlberg-Tunnel, Innsbruck, Wörgl, Fieberbrunn nach Leogang. Unser gemütliche Ferienort verbindet den Charme der Bergwelt mit der Harmonie einer intakten Natur. Hier beziehen wir unsere Zimmer im guten Mittelklasshotel St. Leonhard, wo wir die nächsten fünf Nächte wohnen werden.

2. Tag: Die Mozartstadt Salzburg.

Ganztägiger Ausflug in die Mozartstadt. Unser einheimischer Führer erklärt uns alles Wissenswerte über die Stadt an der Salzach. Danach steht uns reichlich freie Zeit für individuelle Entdeckungen zur Verfügung. Machen Sie einen Besuch auf der Festung Hohensalzburg, flanieren Sie in der berühmten Getreidegasse oder geniessen Sie einen feinen Kaffee im Panoramarestaurant Winkler. Am späten Nachmittag Rückfahrt zu unserem Hotel.

3. Tag: Fakultativer Ausflug

Grossglockner. Panoramafahrt über den einmalig schönen Grossglockner-Pass. Quer über die Alpen, vorbei an der gewaltigen Welt des ewigen Eises, führt uns die Grossglockner-

Hochalpenstrasse durch eine der schönsten Naturlandschaften Europas. Durch diese phantastische Bergwelt mit dem riesigen Naturschutzgebiet erreichen wir die Sonnenterrasse Franz-Josefshöhe und fahren dann über Heiligenblut Richtung Lienz ins Osttirol. Am Nachmittag geht es weiter durch die Osttiroler Alpen, den Felber-Tauern nach Mittersill und Zell am See, wo wir Zeit zum Bummeln und Einkaufen haben.

4. Tag: Bad Ischl-Traunsee-Gmunden.

Heute entdecken wir die Schönheiten des Salzkammergutes. Wir sehen Bad Ischl, den Traunsee mit Traunkirchen und Gmunden – Heimat des berühmten Seeschlosses Orth – mit seiner herrlichen Seepromenade. Vorbei am Mondsee, Salzburg und Bad Reichenhall kehren wir zurück nach Leogang.

5. Tag: Nationalpark Berchtesgaden-Königssee.

Über den Steinpass erreichen wir einen der schönsten und beeindruckendsten Seen im ganzen Alpenraum, den Königssee. In einer herrlichen Alpenwelt, umgeben von mächtigen Bergen und geschmückt mit dem romantischen Kirchlein St. Bartholomä,

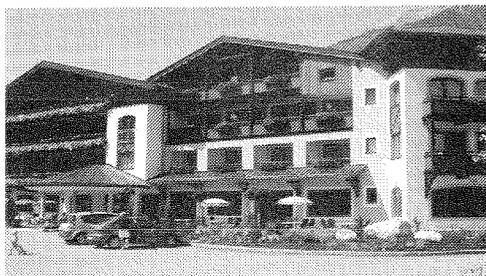
trägt er seinen Namen völlig zu recht. Wir geniessen unseren Aufenthalt und es bietet sich auch die Möglichkeit, eine kleine Schifffahrt zu unternehmen (fakultativ). Nach einem Besuch in Berchtesgaden treten wir die Rückfahrt zu unserem Hotel an.

6. Tag: Tirol-Rückreise in die Schweiz.

Die Heimreise führt uns durch den Pinzgau, über den Gerlos-Pass, ins wunderbare Zillertal und via Innsbruck zurück in die Schweiz zu den Einsteigeorten.

Ihr Ferienhotel

Wir geniessen 5 Übernachtungen im familiär geführten **guten Mittelklasshotel St. Leonhard 7-***** (off. Kat.****) in Leogang. Unser Ferienort liegt am Fusse der Leoganger-Steinberge, inmitten einer vielfältigen Ausflugs- und Ferienregion. Alle Zimmer verfügen über Bad oder Dusche/WC, Sat-TV, Direktwahltelefon und verwöhnen uns mit einem herrlichen Ausblick vom Balkon. Einrichtungen: Restaurant, Bar, Erlebnis-Hallenbad, Sprudelbad (Whirlpool), Dampfbad, Sauna, Solarium und Fitness-Raum.



Hotel St. Leonhard
in Leogang

Gruppenreisen nach Mass

Für Vereine, Firmen, Pfarr- und Kirchgemeinden, Behörden und Schulen offerieren wir Ihnen ein- oder mehrtägige Reisen im In- und Ausland.

Rufen Sie uns an – Profitieren Sie von unseren Reise-Erfahrungen.

Buchungstelefon:

056 484 84 84

Twerenbold Reisen AG · Im Steiacher 1 · 5406 Baden · www.twerenbold.ch · info@twerenbold.ch · Info-Telefon: 056 484 84 84

SONDERANGEBOT
bestes Preis-Leistungs-
Verhältnis!

**6 Tage inklusive
Halbpension**

ab Fr. **445.-**

Preise pro Person	Fr.
6 Tage inklusive Halbpension	495.-
Reduktionen	
Abreisen 02.07.-06.08.	50.-
Daten 2006	

Sonntag – Freitag

02.07.–07.07.

09.07.–14.07.

16.07.–21.07.

23.07.–28.07.

30.07.–04.08.

06.08.–11.08.

13.08.–18.08.

20.08.–25.08.

27.08.–01.09.

03.09.–08.09.

10.09.–15.09.

17.09.–22.09.

24.09.–29.09.

01.10.–06.10.

Unsere Leistungen

- Fahrt mit modernem Komfort-Reisebus
- Unterkunft im guten Mittelklasshotel St. Leonhard in Leogang, Basis Doppelzimmer
- Alle Zimmer mit Bad oder Dusche/WC
- 5 x Halbpension (Abendessen und Frühstücksbuffet)
- Alle aufgeführten Ausflüge und Besichtigungen (ausg. fak. Ausflug Grossglockner, am 3. Tag)
- Geführte Stadtbesichtigung in Salzburg
- Erfahrener Reisechauffeur

Nicht inbegriffen

- | | |
|--------------------------------------|------|
| ■ Einzelzimmerzuschlag | 65.- |
| ■ Fakultativer Ausflug Grossglockner | 49.- |
| ■ Annullationschutz obligatorisch | 15.- |
| ■ Auftragspauschale pro Person | 20.- |

Abfahrtsorte

06.45 Basel

07.20 Aarau

08.00 Baden-Rüthof

08.30 Zürich-Flughafen

08.50 Winterthur, Einkaufszentrum Rosenberg

09.15 Wil

10.15 St. Margrethen



Reisen in guter Gesellschaft

TWERENBOLD

Dorfverein

Danke, Erwin

Nach 11 Jahren im Vorstand, davon die letzten 7 Jahre als Präsident, trat Erwin Gerber auf die Generalversammlung vom 24. März 2006 hin zurück.



Erwin Gerber setzte sich all die Jahre mit viel Engagement und kompetent für Rütihof ein.

Er arbeitete bei zahlreichen Projekten, Sitzungen und Festivitäten aktiv mit und trug viel zum guten Gelingen bei.

Trotz den zahlreichen Wechseln im Vorstand fand er immer einen guten Draht zu allen Vorstandsmitgliedern, so dass die Arbeit im Dorfverein Freude machte und immer eine gute Atmosphäre herrschte.

Der Dorfverein Rütihof dankt Erwin Gerber für sein langjähriges Engagement und wünscht ihm alles Gute für die Zukunft.

Vorschau Seniorenausflug 29. Juni 2006

Liebe Rütihöfler Seniorinnen und Senioren

Diesen Termin sollten Sie sich freihalten!

Wie in den letzten Jahren lädt der Dorfverein auch heuer Seniorinnen ab 64 Jahren und Senioren ab 65 Jahren zum traditionellen **Seniorenausflug** ein.

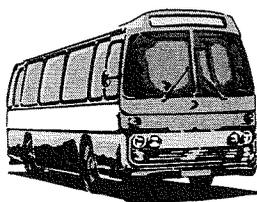
Unser Reiseziel wird dieses Jahr die **Umgebung von Dornach** (Goetheanum) sein.

Die Kosten für die Busfahrt und das Mittagessen werden wie bisher teilweise vom Dorfverein übernommen, die restlichen Kosten tragen die Teilnehmer selbst.

Wir würden uns über Ihre Teilnahme freuen! Das schöne Wetter haben wir bereits bei Petrus bestellt, und Sie bringen wie immer die gute Laune mit – dann kann eigentlich nichts mehr schief gehen. Wir sind überzeugt, dass es wieder ein "g'freuter Tag" werden wird!

Die Einladungen mit den detaillierten Angaben über Ziel, Ablauf und Aufwand sowie dem Anmeldetalon werden wir im Mai 2006 versenden.

Im Namen des Dorfvereins
Ihre Erika Eisl / Heinz Winter



Ab Hof zu verkaufen
(ca. Ende Mai)

Kalbfleisch

Mischpakete à 10 kg
vakuumiert und beschriftet

Pro Kilo Fr. 28.-

Interessiert?
Rufen Sie uns an!
056 493 10 43

Familie
Martin + Esther
Schöni-Zimmermann
Muntwylerhof
Müslen 3
5406 Rütihof

erfrischend farbig malen

ZÜND

Rolf Zünd AG

Mellingerstrasse 20a, Baden, Tel. 056 200 28 88, www.zuend-baden.ch

Dorfverein

Ressort Behörden, Bauten, Umwelt und Verkehr

Überbauung «Hügelacher»

Im «Hügelacher», nördlich des «Breitachers», entsteht derzeit eine Überbauung von 37 Wohneinheiten. Mit 3-4 Personen je Einheit gerechnet, können wir bald 130 neue Einwohner in Rütihof begrüßen [rein theoretisch müsste sich also auch die Zahl der Interessenten und Interessentinnen für den Dorfvereinsvorstand erhöhen]. Bezüglich des zusätzlichen Verkehrsaufkommens ist mit 120-140 Autobewegungen pro Tag zu rechnen; dies zu gleichen Teilen auf der Müslenstrasse in Richtung A1 (Pendlerverkehr Autobahn) sowie durch den Dorfkern resp. über die Jurastrasse in Richtung Baden.

Ende 2005 wohnten insgesamt 2'321 Personen in Rütihof. Die aktuelle Entwicklungsplanung sieht für Rütihof im Jahr 2010 rund 2'500 Personen vor, damit dürften die neuen Häuser im «Hügelacher» vorläufig die letzte grössere Überbauung darstellen.

Zustand Fislisbacherstrasse

Der Belag der Fislisbacherstrasse, der Dorfausfahrt in Richtung Baden, war Mitte Februar erneut in desolatem Zustand. Dabei ist in gewissem Mass verständlich, dass der mangelhafte, auf Fislisbacher Gemeindebann liegende Strassenabschnitt nicht mit erster Priorität behandelt worden ist. Eine dauerhafte Verbesserung ist jedoch in Sicht: Die Strasse soll zwischen der Verzweigung Sommerhaldenstrasse und dem Ortseingang Rütihof als Kantonsstrasse deklariert werden. Bedingung für die 2007 geplante Übergabe ist jedoch eine vorgängige Sanierung, was unter Kostenbeteiligung der Stadt Baden geschehen wird. Ein entsprechender Beschluss des Stadtrats erging bereits im Oktober 2005.

Verkehrsberuhigung Birchstrasse

Mit verzögertem Baubeginn sind die Arbeiten zu verkehrsberuhigenden Massnahmen auf der Birchstrasse aufgenommen und mittlerweile abgeschlossen worden. An der Kreuzung Jura-/Birchstrasse, in der Nähe der Kreuzung Röhthlerholz-/Birchstrasse sowie beim Dorfausgang werden bepflanzte Ruderalflächen sowie Poller mit Reflektoren den Verkehr sicherer machen.

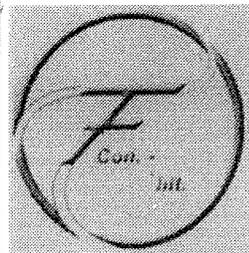
Auf der Birchstrasse ausserorts zwischen Rütihof und Melligen bemüht sich die Stadt Baden um eine Temporeduktion auf 60 km/h. Diese Massnahme ist mit Blick auf den unübersichtlichen und zugleich schmalen Strassenabschnitt im Wald angebracht. Ein entsprechender Antrag auf Signalisationsänderung wird demnächst beim Kanton eingereicht. Vor einem Jahr haben sich Dorfverein und Stadt Baden auch für eine „Einbahnlösung“ eingesetzt. Danach würde der Verkehr auf der Birchstrasse ausserorts nur noch in einer Richtung geführt werden, während der Verkehrsfluss in die andere Richtung auf der Verbindungsstrasse von Dättwil nach Melligen geführt würde. Nach Einwänden der Gemeinde Fislisbach musste diese Idee vorübergehend fallen gelassen werden. Der Dorfverein wird sich jedoch weiterhin für die Einbahnlösung einsetzen.

Hannes Streif

Rütihöfler!

Aufgemerkt und zugehört!

Was wäre, wenn all unsere Behauptungen in unseren bisherigen Inseraten wahr wären? Würde sich Ihr Leben dadurch vielleicht positiv verändern? Eine genaue Prüfung könnte sich für Sie lohnen.



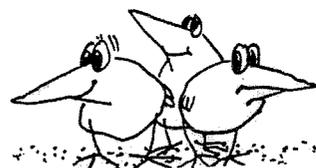
Fröhlich Consulting International
Kontakt: 056 470 39 09 oder www.fcon-int.ch

PS: Ausstellung vom 05.05.2006 bis 07.05.2006
13.00 Uhr bis 16.00 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung.

PAPETERIE CALMART^{AG}



Papeterie Calmart AG · Badenerstrasse 1 · 5442 Fislisbach
Tel. 056 493 77 55 · Fax 056 493 77 56 · www.calmart.ch · papeterie@calmart.ch



Dorfverein

Dank an all unsere Sponsoren

Wir danken allen Inserenten des vergangenen Vereinsjahrs im „Rüti-höfler“ und den Sponsoren der Ortseingangstafeln ganz herzlich. Der Vorstand des Dorfvereins Rütihof empfiehlt Ihnen, die Inserenten und die Sponsoren zu berücksichtigen!
Vorstand Dorfverein Rütihof, Patricia Schlömilch

Inserenten

Agape Praxis, Meggi Pinzon, Dättwil
Bauspenglerei Marzschesky, Baden
Bauspenglerei Seiler, R. Seiler, Baden
Drive Team Baden, R. Knechtli, Rütihof
Fempel Margot, Rütihof
Flower Design, Rütihof
Franz Pfister AG, Birmenstorf
Fröhlich Consulting International, Rütihof
Garage Daniel Müller (Renault), Dättwil
Garage Schneider, Birmenstorf

Jemako, Sybille de Boer, Rütihof
Kath. Seelsorgestelle, Rütihof
Keller Georges, Bodenbeläge, Rütihof
Keller Thomas, Bodenbeläge, Rütihof
Maler Zünd, Rütihof
Meuli Coni, Rütihof
Neue Aargauer Bank, Baden
Niedermann Martin, Rütihof
Peter Monika, Rütihof
Peterhans, Schibli & Co., Schreinerei, Fislisbach
Raiffeisenbank Aare-Reuss, Mellingen
Regionalwerke AG, Baden
Schibli & Wirz, Fislisbach
Schöni E. + M., Müslen
Twerenbold Reisen AG, Rütihof
Verein Mittagstisch, Rütihof
Schreinerei Rasso Eggert, Rütihof
Switcher Store, Baden

Voser Kocher Funk, Rechtsanwälte, Baden

Weber & Partner Elektro, D. Weber, Dättwil

Weltlädli, Rütihof

Wetter Grafik GmbH, A. Wetter, Fislisbach

Wirth Coiffeur – Kosmetik, Rütihof

Sponsoren Ortseingangstafeln

Brunner Daniel, Rütihof

Dietiker & Partner AG, Metallbau, Rütihof

Gärtner Arthur, Migros Giro, Rütihof

Kath. Seelsorgestelle, Rütihof

Meier Theo, Gärtnerei, Rütihof

Rest. Moca Romana, Rütihof

Schreinerei Rasso Eggert, Rütihof

Senn Urs, Dr. med., Rütihof

Weinfabrik, Ph. Meuli + M. Vetterli, Rütihof

Wirth Coiffeur – Kosmetik, Rütihof

Ihr Fahrlehrer in der Region für **Auto / Motorrad / Roller**

Theorie-Unterricht

Theorie-Prüfungs-Training

Verkehrskunde-Unterricht

Rolf Knechtli
Im Haberacher 2
5406 Rütihof

Drive Team Baden
Mellingenstrasse
5400 Baden

079 218 64 83 www.driveteambaden.ch

Protokoll der 42. Generalversammlung vom 24. März 2006

Begrüssung

Der Präsident Erwin Gerber begrüsst um 20.15 Uhr die Anwesenden zur 42. GV des Dorfvereins. Speziell begrüsst er Herrn Roger Huber, Stadtrat, und die Gäste Diana Rojas, Jugendarbeit Baden, Gfr Markus Marti und Pol Aaron Wirthner, Stadtpolizei Baden, zuständig für Rütihof.

Es sind 51 Vereinsmitglieder anwesend. Entschuldigt haben sich Andreas Zimmermann und alle Mitglieder der Kerngruppe der Pfarrei, Ruth und Max Pauli, Esty und Peter Heer, Othello Rossi, Margot Fempel, Roswitha Bachmann und Peter Züllig.

Als Tagespräsident wird Helmut Dallermassl gewählt, als Stimmzähler Damir Miklec und Klaus Demmelmair.

Protokoll

Das Protokoll der 41. GV wurde im Rütihöfler Nr. 2, April 2005, publiziert und liegt an der GV auf. Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

Jahresberichte

Präsident

Erwin Gerber dankt den Vorstandsmitgliedern für die geleistete Arbeit und berichtet vom vergangenen Jahr. Im Jahr 2005 wurden 10 Vorstandssitzungen durchgeführt, wovon eine mit Stadtrat Roger Huber, der uns versprach, den Dorfverein und die Anliegen der Rütihöflerinnen und Rütihöfler in Baden so gut wie möglich zu unterstützen. Wie bereits Tradition, fand auch wieder eine Aussprache zwischen dem Stadtrat und den Quartiervereinen statt.

Die Highlights des Jahres:

- Das alljährliche Sommerfest fand in diesem Jahr zu Gunsten des Gleis 14-Festes nicht statt. Das Gleis 14-Fest eröffnete zugleich den neuen Bahnhof in Mellingen und den neuen Postautokurs von Brugg über Rütihof nach Mellingen. Das Rütihöfler OK konnte das Gleis 14-Fest mit einem Gewinn abschliessen. Ein grosser Dank an das OK
- Noch vor den Sommerferien wurde beschlossen, dass das Archebeizli nach den grossen Ferien nicht mehr geöffnet wird. Mit dem Café Moca entstand ein attraktiver, gemütlicher und zentral gelegener Treffpunkt, der von vielen gerne benutzt wird. Unser Dank gehört heute der treuen Kundschaft und Freunden der Arche, die unser Angebot regelmässig über all die Jahre genutzt haben und natürlich Uschi Bürgi, unserer engagierten Wirtin, die mit viel Ideen und Können unsere Gäste all die Jahre bewirte hat. Unser Dank gehört auch der Stadt Baden und den beiden Kirchgemeinden als Träger und der Betriebskommission als Betreiberin der Arche für ihre Bereitschaft und Grosszügigkeit, mit denen sie den Betrieb des Archebeizli immer unterstützt haben. In diesem Sinn wünschen wir der Arche auch ohne Beizli weiterhin viel Erfolg als Treffpunkt für unser aktives Dorfleben. Der Dorfverein ist in Zukunft nur noch in der Arche Betriebskommission vertreten.
- Am Freitag, 19.08.2005 schrieb Rütihof Lokalpolitik auf „hohem Niveau“. Der Dorfverein lud die 2 Kandidatinnen und 6 Kandidaten der Stadtratswahlen vom 25. September nach Rütihof in die Arche ein, und alle kamen. Es entstand ein gegenseitiges Kennen lernen in familiärer Atmosphäre.
- Ebenfalls im August besuchten ca. 20 Neuzuzüger das Rütihöfler Openair-Kino, wo sie vom Präsidenten begrüsst wurden und einiges über die Geschichte des Dorfes und über das Leben in Rütihof erfuhren.
- Unser Stadtammann, Josef Bürge, wurde am 15. Dezember gebührend von den Quartiervereinen und der Bevölkerung verabschiedet. Alle Quartiervereine trugen viel zum guten Gelingen bei. Herzlichen Dank an alle Mitwirkenden.

Nach Abschluss des Präsidentenberichts gab es folgende Wortmeldungen:

- Klaus Streif beklagt sich über die schlechte Ausrichtung der PTT-Busse. Die Busse seien an die Anschlüsse in Brugg orientiert und nicht an die in Mellingen Richtung Lenzburg.
- **Ein Beispiel:** Der PTT-Bus fährt am Bahnhof Mellingen ..28 ab und der Zug kommt um ..32 an. Klaus Streif regt an, der Dorfverein solle sich mehr dafür einsetzen, dass Rütihöflerinnen und Rütihöfler in politische Gremien von Baden gewählt werden. Rütihof habe genügend qualifizierte Leute, die ihren Einfluss im Stadt- oder Einwohnerrat geltend machen könnten.

- Roger Huber, Stadtrat, meldet sich auf das Votum mit den PTT-Anschlüssen in Melligen. Das Problem sei bekannt. Die PTT sei aber ein schwieriger Verhandlungspartner. Man werde aber „dranbleiben“.

Vereinstreff / Judith Siakandaris

Judith Siakandaris gibt bekannt, dass im September ein ausserordentlicher Vereinstreff stattgefunden hat, an dem über die Neuorganisation der Arche, insbesondere über das neue Benützungsreglement und die Nutzung der Räumlichkeiten orientiert wurde.

Verkehr / Sicherheit / Max Romann

Max Romann orientiert mittels Bildern über die verkehrsberuhigenden Massnahmen an der Birchstrasse und an der neu erstellten Fortsetzung der Steinstrasse. Das Problem, dass bei den Verengungen die Autos auf das Trottoir ausweichen, ist bekannt. Es wird versucht, mit einem Aufruf im Rütihöfler die Fahrzeuglenker an die Gefahren eines solchen Ausweichens aufmerksam zu machen. Weiter wird bei der Stadt abgeklärt, ob an den neuralgischen Stellen Massnahmen getroffen werden können, um solche Manöver zu verhindern.

Von den geplanten 3 Orientierungstafeln bei den Dorfeinfahrten konnten erst 2 aufgestellt werden. Ein Standplatz für die dritte wird noch gesucht, da der Kanton ein Baugesuch auf dem gewünschten Landstreifen nicht genehmigt hat. Vereine, die an den Orientierungstafeln etwas anbringen wollen, melden sich eine Woche vor dem Anlass bei Max Romann, info@ruetihoefler.ch.

In allen drei Bushäuschen konnte letztes Jahr ein Schaukasten aufgehängt werden, in dem Vereine ebenfalls ihre Aktivitäten publik machen können. Die Schaukästen werden von Patricia Schlömilch-Franzetti, patricia@schloemilch.ch und von Gisela Zinn, zinn@bluewin.ch verwaltet.

Behörden / Bauten / Hannes Streif

Hannes Streif orientiert über den Zustand der Fislisbacherstrasse (Gemeindegebiet Fislisbach). Vor wenigen Tagen wurden die grossen Löcher nur mit Teer aufgefüllt. Das Strassenstück soll 2007 an den Kanton übergeben werden, aber nur in total saniertem Zustand. Diese Sanierung, an die auch die Stadt Baden einen Teil leisten muss, soll 2007 vorgenommen werden.

Die Überbauung Hügeler mit 37 Wohneinheiten bringt ca. 130 Personen und 70 neue Parkplätze. Dies ergibt hochgerechnet ca. 120 – 140 Autobewegungen pro Tag in Richtung Müslen/Birmenstorf und in Richtung Dorfzentrum.

Der Busterminal der Fa. Twerenbold wird Ende März den Betrieb aufnehmen. Die Zu- und Wegfahrten der Busse erfolgen mehrheitlich über die Fislisbacherstrasse Richtung Sommerhalde nach Birmenstorf.

Rütihöfler / Homepage

Der Rütihöfler steht im 23. Jahr. In den vergangenen Jahren war der Rütihöfler immer eine geschätzte Plattform für Vereine und verschiedene andere Organisationen. Der Rütihöfler ist dank den Inseraten selbsttragend. Herzlichen Dank an die Inserenten.

Die Homepage wurde neu gestaltet und ist immer auf dem aktuellsten Stand: www.ruetihoefler.ch.

Beiträge für den Rütihöfler sind an Judith Siakandaris, j.siakandaris@bluewin.ch, Beiträge für die Homepage an info@ruetihoefler.ch zu senden.

Chronikgruppe / Peter Meier

Peter Meier orientiert über die Chronikgruppe. Leider müssen wir erfahren, dass in den nächsten Monaten wieder drei Bauernhäuser zu Gunsten von Neubauten aus dem Ortsbild verschwinden werden.

Weiter gibt Peter Meier bekannt, dass er als Präsident zurücktreten werde. Nach dem Rücktritt als Präsident wolle er sich vermehrt der Dokumentation der Rütihöfler Geschichte widmen.

Kulturgruppe / Lisa Lehner

Lisa Lehner orientiert darüber, dass sich die Kulturgruppe Ende 2005 aufgelöst hat. Grund waren die Zuschauerzahlen, die kontinuierlich sanken. Dennoch konnten 2005 mehrere interessante Anlässe mit guten Zuschauerzahlen durchgeführt werden. 4 Filme, das Openair Kino im August und im Oktober der spanische Abend mit „Los chicos perfidos“ rundeten das Programm ab.

Die Mitglieder der Kulturgruppe haben sich spezialisiert und zum „Filmclub Rütihof“ umbenannt. Der Filmclub zeigt in der Arche weiterhin interessante, fremde Filme der besonderen Art.

Ob eine neue Kulturgruppe entsteht, ist noch nicht klar. Am 1. März fand eine Sitzung mit verschiedenen Gruppierungen im Kulturbereich statt. Ziel war es, einen Kulturausschuss zu gründen. Die erste offizielle Sitzung findet am 14. Juni 2006 statt.

Jugendarbeit / Diana Rojas

Diana Rojas, Jugendarbeit Baden, orientiert über verschiedene Veranstaltungen mit den Jugendlichen von Rütihof. Der Jugendraum wird immer noch selbständig durch die Jugendlichen geführt. Die neue Gruppe heisst „Sleepless“. Die Schülerbetriebsgruppe „Brille Filmann“ hatte gute Besuche von Jugendlichen aus der ganzen Region und hatte die Unterstützung von Eltern aus Rütihof. Das Openair "Soirée en plein air" fand am 27. August statt. Der Anlass brachte ca. 300 Jugendliche nach Rütihof

Schule / Lisa Lehner

Der zunehmende Vandalismus in der Schule und auf dem Schulareal ist bedenklich. Es werden sinnlos Anlagen beschädigt und Mauern verspritzt. Die grosse Unordnung durch das Wegwerfen von Lebensmittelverpackungen und anderen Abfällen bedeutet für den Schulhausabwart Mehrarbeit, die nicht nötig wäre.

Zusammen mit der Jugendarbeit Baden, dem Dorfverein und der Lehrerschaft werden demnächst anlässlich einer Sitzung Lösungen gesucht, um das Problem in den Griff zu bekommen.

Altersausflug / Heinz Winter

Mit einer gelungenen Dia-Show zeigt uns Heinz Winter, wohin der Altersausflug vom 30. Juni 2006 geführt hatte. 66 Personen fuhren zuerst auf die Ahornalp und später nach Willisau, wo die Fa. Hug mit den berühmten „Willisauer Ringli“ oder das Landwirtschaftsmuseum besichtigt werden konnten. Auch das Städtchen Willisau war ein Spaziergang wert. Es war wiederum ein gelungener Anlass.

Badenfahrt 2007, Ausblick / Peter Meier / Urs Koller / Judith Siakandaris

Die Badenfahrt 2007 wirft ihre Schatten voraus. Das OK steht und hat mit Peter Meier einen kompetenten Präsidenten gefunden. Peter Meier orientiert über den aktuellen Stand der Vorbereitungen. Urs Koller, Ressort Festspiel, erzählt eindrücklich, wie er sich das Festspiel vorstellt. Judith Siakandaris, Ressort Personelles, macht auf das Anmeldeformular, das bei jedem Sitzplatz liegt, aufmerksam. Rütihöflerinnen und Rütihöfler, die sich bereits jetzt entscheiden können an der Badenfahrt 2007 mitzuhelfen, können sich jetzt melden. Wer sich genauer orientieren will, wie das OK Badenfahrt aussieht, was schon geplant und in Vorbereitung ist, kann dies auf der Homepage www.ruetihoefler.ch/Badenfahrt2007.htm nachschauen.

Jahresrechnung / Patricia Schlömilch

Die Jahresrechnung 2005 schloss mit einem Gewinn von CHF 668.00. Erfreulich war der Eingang der Mitgliederbeiträge CHF 10'695.00. Der Jahresbeitrag bleibt bei CHF 30.00. Die Rechnung kann auf der Homepage www.ruetihoefler.ch eingesehen werden.

Der Revisorenbericht wird von Philippe Meuli verlesen und der GV zur Annahme empfohlen. Die Annahme erfolgt einstimmig. Besten Dank an Patricia Schlömilch.

Das Budget 2006 wird vorgestellt und von der Versammlung einstimmig angenommen.

Austritte / Präsident Erwin Gerber

Am Ende dieses Vereinsjahres hat der Dorfverein drei Austritte zu verzeichnen. Susanne Kümmerli trat nach der GV 2005 dem Vorstand bei und verlässt uns wegen Umzugs leider wieder. Sie hat sich sehr aktiv in der Archekommission betätigt und hatte mit der Auflösung der Archebeiz eine nicht leichte Aufgabe. Leider ist Susanne Kümmerli nicht anwesend. Dennoch wird ihre Arbeit mit Applaus verdankt.

Nach 3 Jahren tritt Silvan Peterhans aus dem Vorstand aus. Silvan Peterhans hat dem Rütihöfler massgeblich ein neues Layout verpasst und zusammen mit Judith Siakandaris dafür gesorgt, dass der Rütihöfler immer pünktlich erschien. Silvan Peterhans seinerseits verabschiedet den scheidenden Präsidenten Erwin Gerber. Erwin Gerber gehörte 11 Jahre dem Vorstand an, davon 7 Jahre als Präsident. Seine Arbeit wird von Silvan gewürdigt und die Meilensteine in diesen Jahren bringen manchen zum Staunen.

Mit grossem Applaus werden Erwin Gerber und Silvan Peterhans aus dem Vorstand verabschiedet.

Wahlen / Tagespräsident Helmut Dallermassl

Aufgrund der drei Austritte stehen drei neue Kandidaten für den Vorstand zur Wahl: Gisela Zinn, Daniel Schneider und Damir Miklec. Alle drei Kandidaten werden einstimmig von der Versammlung in den Vorstand gewählt.

Nun gilt es noch einen neuen Präsidenten zu wählen. Max Romann, seit einem Jahr im Vorstand, stellt sich zur Verfügung und wird von der Versammlung ebenfalls einstimmig gewählt.

Herzliche Gratulation an die neuen Vorstandsmitglieder und den neuen Präsidenten.

Anträge / Verschiedenes

Nachdem keine Anträge und Wortmeldungen eingegangen sind, wird die GV geschlossen.

Ende der GV: 22.30 Uhr.

27.03.2006 / Max Romann

STADT BADEN

Der „Badewage“ ist ein Aushängeschild der lebensfrohen Stadt Baden. Das Projekt wurde von zwei Kanti-Klassen entwickelt und 1997 durch die Stadt Baden umgesetzt. Zur Betreuung und Verwaltung des „Badewage“ sucht die Stadt Baden nun eine in Rütihof wohnhafte Person zur Organisation und Durchführung der Vermietungen. Der „Badewage“ basiert auf einem Baukastensystem, d.h. die MieterInnen können wünschen, welche Teile sie mieten wollen (z.B. das Kino, die Freiluftspiele, das Aussenzelt etc.)

Aufgabenbereich

- Bereitstellen des „Badewage“ nach Bestellliste
- Übergabe des „Badewage“ an Kunden
- Rücknahme und Kontrolle des „Badewage“ und des vermieteten Materials
- Der Aufwand ist momentan noch gering (ca. 5-6 Vermietungen/pro Jahr)
- Geplant ist, dass der „Badewage“ vermehrt vermietet wird (Werbung)
- Die Entlohnung erfolgt im Stundenlohn nach Aufwand (gemäss städtischen Richtlinien)

Voraussetzung

- Flexibilität
- Zuverlässigkeit
- Person mit Kraft

Bei Interesse/für weitere Auskünfte erreichen Sie uns:

Stadt Baden
Abteilung Kinder Jugend Familie
Corinne Rüfenacht
Kronengasse 10
5400 Baden

Tel. 056 222 85 78



Seelsorge

Traum oder Albtraum?

Der Übergang vom Beruf in die nachberufliche Zeit.

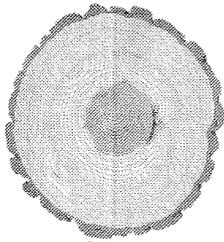
Ein Anlass für Menschen, die kurz vor oder nach der Pensionierung stehen, sowie ihre Ehepartner und Ehepartnerinnen.

Ist mein Wissen nicht mehr gefragt?

Wo stehe ich in der Gesellschaft?

Ist die Erwartung des Ehepartners gleich?

Was wird ihn am meisten beschäftigen?



Diese und viele andere Fragen trugen die 30 teilnehmenden Plus-/Minus-Sechzigjährigen, die sich in der „Arche“ Rütihof trafen, zusammen, um sich mit ihrem neuen Lebensabschnitt auseinander zu setzen. Sie waren der Einladung der katholischen Seelsorgestelle gefolgt, die zusammen mit Hans Müller, dem Leiter des Abends, einen ersten Austausch von Erfahrungen, Hoffnungen und Befürchtungen anregte.

Müller legte dar, wie sich mit der gestiegenen Lebenserwartung auch die nachberufliche Zeit immer weiter ausdehne und dadurch viel mehr als früher eine bewusste Gestaltung dieses Lebensabschnittes verlangt ist.

Obwohl viele der Anwesenden sich vorher nicht kannten, sprachen sie sehr offen über ihre Erwartungen und Erfahrungen und diskutierten auch nach dem thematischen Teil angeregt weiter.

Als Schwerpunkt wurden vor allem Fragen rund um die Partnerschaft und das soziale Leben aufgegriffen, aber auch Möglichkeiten eines sinnvollen Engagements für die Gemeinschaft. Ein Büchertisch gab weitere Anregungen.

Verschiedentlich wurde auch der Wunsch nach einem Anschlusstreffen geäußert.

Die Organisatoren freuten sich über das grosse Interesse. Sie bleiben im Gespräch und werden rechtzeitig über eine mögliche Fortsetzung informieren.

Ista Heil

Neue Mitglieder Kerngruppe

Katholisch und ökumenisch organisierte kirchliche Anlässe, wer hilft mit?

Christbaumverbrennen, Sternsingeraktion, Josefstag, Ostern, Weisser Sonntag, Kirchweihsonntag, Erntedank, Adventswochenende mit Kerzenziehen....

Die Mitglieder der Kerngruppe organisieren viele der katholischen und ökumenischen Anlässe und Pfarreifeste mit. Zusätzlich gibt es bereits Personen, aus der reformierten wie katholischen Pfarrei, die einzelne dieser Anlässe mittragen.

Damit die Belastung für Einzelne dennoch nicht zu gross wird, möchten wir gerne einen Pool aus Personen bilden, die bereit sind, bei einem oder zwei Anlässen im Jahr mitzuhelfen. Auch das ist ein wertvoller Dienst an der Gemeinschaft in Rütihof. Wir wären also froh, wenn sich Personen melden, die hierzu bereit sind, vielleicht auch Sie?

Wenn Sie Interesse haben oder auch einfach Fragen dazu, dann melden Sie sich doch bitte bei

Andreas Zimmermann

056 493 21 51

oder bei

Donat Grenacher

056 493 13 32,

der für die Kerngruppe die Feste koordiniert.

Andreas Zimmermann, Seelsorger

Besinnungs- und Einkehrtag

Eigentlich hätte ich so viel zu erzählen!

Oekumenischer Besinnungs- und Einkehrtag für Menschen in der zweiten Lebenshälfte

Vielleicht haben Sie den kleinen Spiel-Kochherd am Senioren-Nachmittag im Januar gesehen, und erinnern sich an die Geschichte dazu?

Frau Barbara Loepfe hat uns Lust gemacht, eigene Geschichten, Erinnerungen aufzuwecken, aufzuschreiben, festzuhalten.

Wir möchten Sie ganz herzlich einladen, am **Donnerstag, 11. Mai** damit anzufangen, unter fachkundiger Leitung und ohne Vorkenntnisse, ohne Hemmungen, ohne etwas vorlesen zu müssen!

Die Tagung dauert von 9.00 - ca. 16.30 Uhr, inkl. Mittagessen. Kosten: Fr. 15.-.

Nähere Informationen im "Kirchenbote/Horizonte" oder bei Franziska Senn: 056/493 42 03



G A R A G E
SCHREIDER

**hält
Ihren
Wagen in
Fahrt**

Bruggerstrasse 6 5413 Birnenstorf Tel. 056/225 00 00

Seelsorge

Unterwegs auf dem Jakobsweg

Übernachten auf einem Bauernhof im Stroh!

Familien mit Kindern auf dem Jakobsweg am 6./7. Mai

Einladung zur 2. Etappe von Killwangen über das Kloster Fahr und Unterengstringen bis an den Rand von Zürich

Nach der erfolgreich zurückgelegten Etappe, die uns im Herbst von Rütihof bis nach Killwangen führte, sind auf der 2. Etappe auch „Neueinsteiger“ wieder herzlich willkommen.

Da das Gehtempo nicht schnell ist und der Wanderweg für Kinderwagen geeignet ist, steht einer Teilnahme von Familien auch mit kleinen Kindern nichts im Wege.

Speziell für diese 2. Etappe ist, dass wir einen faszinierenden Bauernhof gefunden haben, wo wir im Stroh übernachten können.

Interessierte melden sich bitte bis zum 27. April bei den Mitgliedern der Organisationsgruppe der Pfarrei:

Petra Emmisberger 056 470 32 37,

Andrea Wetter 056 493 19 60,

Thomas Guntern 056 493 11 65

und

Andreas Zimmermann 056 493 21 51

Weltlädeli

Ihre Adresse für fairen Einkauf!



claro Weltlädeli
vis à vis Kapelle
5406 Rütihof

Unsere nächsten Aktionen:

Dienstag, 9. Mai
Welternährungstag
von 14.00 bis 19.00 Uhr
Reisdegustation

Samstag, 20. Mai
Weltladentag
von 10.00 bis 15.00 Uhr
Schoggisymphonie

Wir freuen uns auf Sie!

Das Verkaufsteam

unsere Öffnungszeiten
Dienstag - Freitag 14.00 bis 17.00 h
Samstag 10.00 bis 12.00 h

Spirits & More

Peter Sommer

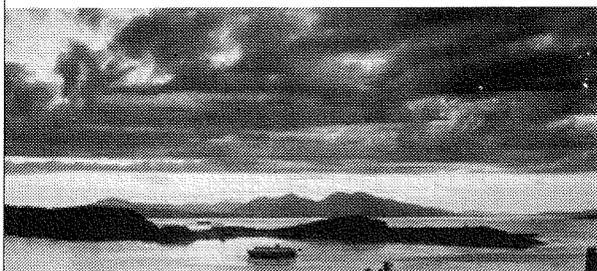
Röthlerholzstrasse 7

5406 Baden-Rütihof

Tel. 056-493 72 50

Fax. 056-493 72 52

Natel: 079-402 93 59



- Single Malt Whiskys
- Edelbrände
- Armagnac
- Calvados
- Grappa
- Walliser Weine
- Tessiner Weine
- Oele
- Aceto Balsamico

www.spiritsandmore.ch
info@spiritsandmore.ch

Chronikgruppe

Im Zeichen des Aufbruchs vor 50 Jahren, Teil 2/2

Der neu gegründete Radfahrerverein Rütihof (RVR) stiess im Dorf vorerst auf Widerstand. Die Skepsis wich jedoch im Laufe der Jahre dank unermüdlicher Aktivität und den Erfolgen an Orientierungsfahrten und Militärradrennen.

Mit seinem ersten, nur vier Monate nach der Gründung durchgeführten Eierleset markierte der RVR mutig den Willen zum aktiven Mit- und Neugestalten des Dorflebens. Das von prächtigem Wetter begünstigte Sommerfest vom 6. Mai 1956 beim Restaurant Sonnengütli war ein Soforttreffer; stieg doch die Besucherzahl am Nachmittag bis gegen eintausend an. Der festliche Teil des Nachmittags wurde schlau gestaltet, bescherte doch die mit rund fünfzig Mann aufspielende Musikgesellschaft Fislisbach zusätzliche, geschätzte Festbesucher.

Das auf der Naturstrasse beim Restaurant Sonnengütli und der ehemaligen Post (heute Birchstrasse)

durchgeführte Eierleset war ein Wettkampf zwischen zwei Mannschaften mit je zwei Läufern und einem Radfahrer. Die Festwirtschaft des Sonnengütli sowie die Tanzbühne befanden sich auf der „Bungert“ der Wirtsfamilie Meier, ebenso die Tombola und die beiden Glücksspiele Schiessen und Münzenwerfen.

Eierleset

Die Läufer hatten auf einer Strecke von rund achtzig Metern je 100 Eier aufzulesen und schadlos in ein Auffangtuch zu werfen. Die Radfahrer absolvierten fünfmal eine Rundstrecke von 1,5 Kilometer und hatten sich zum Gaudi der zahlreichen Zuschauer nach jeder Runde auf dem Festplatz zu „verpflegen“, und zwar in der Reihenfolge Tortenstück, Orange, zwei hartgesottene Eier, Mineralwasser, Erdnüssli.

Auszug aus dem OK-Bericht: „Die vorhandenen 500 Festbündel fanden einen überaus schnellen Absatz und auch die Tombola-Lose waren bis um

fünf Uhr restlich ausverkauft. (...) Die beiden Glücksspiele zeitigten auch einen ansehnlichen Ertrag. Einen weiteren Reinerlös konnten wir am Abend mit dem Tanzbündelverkauf erzielen“.

Der ohne eigene Festwirtschaft erzielte Reinertrag von 657.25 Franken war zweifellos das Resultat eines willigen Einsatzes von engagierten, zeitgemässen Jugendlichen und selbstverständlich ein willkommener Beitrag in die junge Vereinskasse.

Und heute? Wie viele andere Vereine kämpft der Radfahrerverein Rütihof ums Überleben. Es hapert an Nachwuchs, denn Freizeitsportler bevorzugen die Unabhängigkeit. Sie üben ihr Hobby losgelöst von Vereinstermi- nen oder gar -ämtern aus. Biken und Laufen querfeldein geht man spontan an und man ist lieber allein, zu zweit oder in Kleingruppen unterwegs.

Arthur Kuhn



FINANCE EXPERT – Umfassende Beratung für Ihr Eigenheim.

Verwirklichen Sie Ihren Traum von den eigenen vier Wänden. Wir begleiten Sie dabei von der Planung bis zum Einzug und auch danach. Vereinbaren Sie jetzt einen Termin mit Ihrer Raiffeisenbank.

Wir machen den Weg frei

Raiffeisenbank Aare-Reuss
Telefon 056 481 99 99
www.raiffeisen.ch/aare-reuss

Geschäftsstellen in Birr-Lupfig, Mellingen,
Schinznach-Dorf, Stetten, Thalheim und Villnachern

RAIFFEISEN

Verein Chind und Eltere

Rückblende Fasnacht

Teeny-Fasnachts-Disco für 10 bis 14jährige

Dazu können wir von unserer Seite her nur bestätigen, dass die Zusammenarbeit mit JW/BR prima geklappt hat – und das Echo, welches uns von den Teenies zu Ohren gekommen ist, war durchwegs positiv: Die Fasnachtsdisco war super!

Wir möchten uns an dieser Stelle nochmals recht herzlich bei den Leitern für ihren grossen Einsatz bedanken!

Kinderfasnacht

Bereits zum 3. Mal begleitete uns die Guggenmusik „Wildsäu“ aus Birmenstorf mit kakophonischen Klängen und gab wie immer ihr Bestes. Angeführt von Clowns zog der bunt gemischte Fasnachtsumzug von der Bushaltestelle Haberacher via Jurastrasse und Winkelmatte Richtung Arche. Dort war alles bereit, um den Hunger und Durst der vielen kleinen und grossen Bööggen zu stillen. Aber zuerst heizten die „Wildsäu“ nochmals so richtig ein mit einem lauten Platzkonzert. Bei der Kinderparty im Archesaal ging es fröhlich zu und her, die Stimmung war gut und die Konfettis wirbelten durch die Luft. Für die richtige Musik sorgte diesmal DJ Björn, der seine Sache super machte – vielen Dank! Während die kleinen Fasnächtler tanzten und sich austoben, schauten die meisten Grossen zu und genehmigten sich lieber einen Drink an der Bar. Und so waren am Schluss alle zufrieden.

Wir möchten es an dieser Stelle nicht versäumen und den treuen Helferinnen und Helfern, welche die Kinderfasnacht mit ihrem Einsatz zu einem schönen Anlass werden liessen, ein ganz herzliches Dankeschön aussprechen! Ohne euch ginge es nicht!

Und noch etwas in eigener Sache: Wir suchen Verstärkung für unser Fasnachts-OK: Wer hat Lust, bei der Organisation und Durchführung der Kinderfasnacht mitzuhelfen? Bitte melden unter Tel. 056 493 50 88 (Franziska Stutz)

Verein Chind und Eltere/sw

DJ Prism Party Rückblick

70's & 80's Party mit DJ Prism –

Am 11. März fand zum 3. Mal die 70's & 80's Party für alle Tanzfreudigen ab 25 Jahren in der Arche statt. Rund achzig gut gelaunte Party People erschienen und tanzten zu all den vielen bekannten Hits, welche DJ Prism (Roli Isler) bis morgens um 3 Uhr auflegte (da war zwar dann nur noch ein harter Kern anwesend...). Tanzen macht bekanntlich durstig – kein Problem für die beiden Barkeeper Christoph und Emanuele, welche feine Drinks (mit und ohne) mixten; diesmal hiess der Renner eindeutig Caipirinha.... Obwohl wir etwa 50 Eintritte weniger verzeichnen konnten als letztes Jahr, sorgten die Leute, die da waren, für ausgelassene Stimmung. Das Echo nach der Party war jedenfalls sehr positiv und dies motiviert uns, den Anlass auch im nächsten Jahr wieder zu organisieren. Dann jedoch bereits Ende Januar und hoffentlich wieder mit GANZ VIELEN Besuchern!! Also, für alle, die die Party verpasst haben, gibt es am 27. Januar 2007 erneut Gelegenheit!

Verein Chind und Eltere/sw

Spielplatzfest

Auch dieses Jahr möchten wir den Spielplatz einmal so richtig feiern, und so ist am

**Samstag, 20. Mai,
ab 11.00 Uhr**

wieder alles bereit für ein fröhliches, gemütliches, attraktives, familienmässiges Fest auf dem öffentlichen Spielplatz in unserem Dorf. Nebst feinem Zmittag und gluschtigem Kuchenbuffet gibt es natürlich wie jedes Jahr auch Attraktionen für die Kinder.

Also, reserviert euch diesen Termin gleich und feiert mit!

Den Erlös verwenden wir voll und ganz für den Unterhalt des Spielplatzes – mit eurem Dabeisein helft ihr also gleichzeitig mit, dass der Spielplatz attraktiv und sauber bleibt.

Spielplatzgruppe
Verein Chind
und Eltere



Verein Chind und Eltere

STEP - Systematisches Training für Eltern von Teenagern



Ein Kursangebot des Vereins Chind und Eltere für Eltern von Teenagern von 12 bis 18 Jahren

- Wie kann die **Kommunikation** mit Jugendlichen aufrechterhalten werden?
- Wer ist für welche **Problemlösung** zuständig?
- Wie kann in einer Phase der Ablösung **Kooperation** erreicht werden?

STEP bietet praktische und konkrete Hilfestellungen für den Familienalltag.

Kursleiterin:

Barbara Bühler, zertifizierte STEP-Trainerin, Eltern,- Erwachsenenbildnerin FA, Familienfrau

Datum:

8 Mal, jeweils am Donnerstag, 4./11./18. Mai sowie am 1./8./15./22./29. Juni

und ein Mal am Samstag, 1. Juli 2006

Zeit:
Donnerstag 19.30 – 22.00 Uhr /
Samstag 09.30 – 15.00 Uhr

Kursort:

Zentrum_Arche, Rütihof

Kurskosten:

Fr. 375.– pro Person / Fr. 600.– pro Paar, inkl. Elternbuch

Auskunft und Anmeldung:

Beatrice Meyer-Thüler

Tel: 056 493 75 36 oder

E-Mail: fam-meyer@hispeed.ch

Gesundheit und bewusste Lebensgestaltung



- ☺ Mediale Lebensberatung
- ☺ Reiki (Lebensenergie)
- ☺ Rückführungen
- ☺ Rücken- und Nackenmassagen
- ☺ Ganzkörper-Massagen
- ☺ Fussreflexzonen-Massagen
- ☺ Meditations-Abende
- ☺ Wasser-Tanzen-Meditation
- ☺ Kurse und Seminare über geistige Gesetzmässigkeiten
- ☺ Häuser mit Elektrosmog durch Tachyonenenergie harmonisieren
- ☺ Ausräuchern von Wohnräumen

Geistig-seelisches Verschmelzen und Einswerden mit allem Sein

Leiden, Krankheit, Hilflosigkeit, Angst, Sorgen, Elend, Beklommenheit, Depressionen sind immer eine unausweichliche Folge der Trennung von der Ur liebe, die in dir schlummert. Lerne wieder bewusst deine heilenden Gedanken zu haben. Zögere nicht länger **JETZT** anzufangen. Ich möchte dich dabei begleiten.

Meggi Pinzon
Sommerhaldenstr. 14
5405 Baden-Dättwil

Tel. 056 493 48 37
Fax 056 493 49 42
www.chizentrum.ch



DANIEL MÜLLER AG

5405 Baden-Dättwil Telefon 056 484 70 00



www.renault-mueller.ch

RENAULT
CREATEUR D'AUTOMOBILES



Jugendarbeit

Neues vom Oberstufentreff Rütihof

Gut besucht

Der Oberstufen-Treff "Brille Filmmann", der vierzehntäglich im Jugendraum unter dem Feuerwehrmagazin stattfindet, wird gut besucht. Seit diesem Jahr kommen pro Abend gegen 50 Jugendliche, spielen Billiard, „töggeln“, hören Musik oder nehmen an den angebotenen Aktivitäten wie Filmabend, Karaoke singen oder alkoholfreie Drinks mixen teil.

Wegen des grossen Ansturms und um neben der Aufsichts- auch der Animationsfunktion weiterhin gerecht zu werden, wird der Treff seit Januar von zwei Leuten betreut.

Treffausfall wegen Wasserschaden

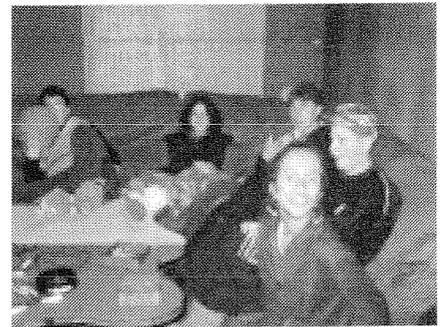
Nach den grossen Schneefällen und der anschliessenden Schmelze stand der Jugendraum anfangs März ein paar Zentimeter unter Wasser, da eine

Pumpe ausgefallen war. Deshalb mussten die beiden Treffabende im März leider abgesagt werden, denn das Wetter lud auch nicht zu einem Alternativ-Programm im Freien ein.

5. Klass-Abend

Am 19. Mai findet um 19 Uhr im Jugendraum ein Einführungsabend für die zukünftigen Oberstufeler und deren Eltern statt. Dies bietet ihnen bei einem Apéro die Möglichkeit, den Treff und die Jugendarbeiterinnen kennen zu lernen. Mit hoffentlich vielen neuen Gesichtern wird die 50-er Marke wohl auch danach weiterhin geknackt werden und wir freuen uns auf viele spannende Abende im Treff!

Martina Bruder
Jugendarbeit Stadt Baden



Weitere Treffdaten

- 7. April
- 5. Mai
- 19. Mai
- (5. Klass-Vorstellung, offen für alle ab 21 Uhr)
- 2. Juni
- 16. Juni
- 30. Juni

jeweils ab 19 Uhr bis 22.30 Uhr

Gärtnerei Garten- und Grabpflege

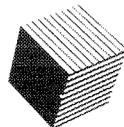
Theo Meier-Roschach
beim Schulhaus
5406 Rütihof
Tel 056 493 11 60



Verschiedene Pflanzen
und Zubehör

Ansetzen von Balkonkistli etc.

Duftende Freiland-Schnittrosen
von Juni bis Oktober



Haseistrasse 15
5401 Baden
Telefon 056 200 22 22
www.regionalwerke.ch

WIRTH

COIFFURE - KOSMETIK

HOFSTRASSE 20 · 5406 RÜTIHOF 056/493 45 30

Strom: Power aus Baden

REGIONALWERKE

Baden

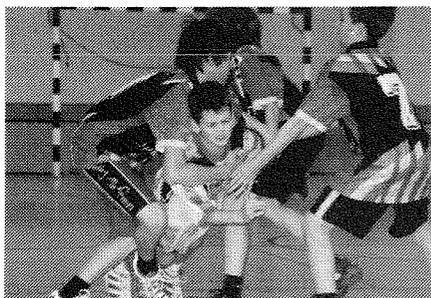
Wir sorgen mit Eigenproduktion und Handel dafür, dass der Region immer genug Strom zur Verfügung steht.

Handballgruppe

U13-Animationsturnier vom 22. Januar 06 in Rütihof

Das Turnier in unserer Mehrzweckhalle begann um 08.14 Uhr. Die HG Rütihof musste in der ersten Begegnung gegen den LC vom Stein ran. Und wie in jeder dieser Begegnungen war gleich von Anfang an die Hölle los. Das Spiel wog hin und her, wir gaben unser Bestes, doch leider lag das Glück an diesem frühen Morgen nicht auf unserer Seite. Wir mussten uns 14:16 geschlagen geben.

Im zweiten Spiel gegen den TV Mur, pokerten wir hoch und gewannen.



Hier konnten für einmal die etwas unerfahrenen Spieler ans Werk und machten ihre Sache hervorragend. Die beiden letzten Spiele gegen den HV Rotweiss Buchs und den HV Suhrental waren von der Spannung her nicht mehr zu übertrumpfen. Alle, wirklich alle, wollten gewinnen, gaben ihr Bestes, doch hatten leider beide Male die Gegner mit 14:13 resp. 13:11 die Nase vorn. Verständlich, dass die Spieler enttäuscht waren, aber für mich haben heute alle toll gekämpft und zwar bis zum letzten Zacken und spielerisch waren alle Partien der HG Rütihof eine Augenweide. Das soll doch über das magere Resultat von 2 Punkten hinweghelfen.

Am Nachmittag waren dann die U13-Gemischten-Mannschaften am Werke. Gemischt heisst, es müssen immer mind. 2 Mädchen auf dem Feld sein.

Hier gab es eher ausgeglichene Partien als am Morgen, stellten doch der BSV Wettingen, der HV Rotweiss Buchs und die Fides Niedergösgen reine Mädchenmannschaften.

Es waren alles in allem faire Spiele. Einziger Wermutstropfen: Die körperlichen Unterschiede von gewissen

Mädchen waren enorm. Und das macht dann halt auf dieser Stufe recht viel aus. So erstaunt es nicht, dass der BSV Wettingen 2 keine einzige Niederlage an diesem Nachmittag zu verdauen hatte. Einzig der TV Zurzach stand zwischendurch auf

recht verlorenem Posten. Ich selber hatte aber an den Jungs und Mädels vom TVZ meine helle Freude, denn sie waren alle mit Eifer und immer einem Lachen im Gesicht am Werke. So war es einmal mehr ein gelungener U13-Animationshandballsonntag.

Pia Mützenberg

WIRTSCHAFTSRECHT

STEUERRECHT

BAURECHT

Die Dienstleistungen unserer Kanzlei beruhen auf Professionalität, Effizienz und Termingerechtigkeit.

VOSER KOCHER FUNK & PARTNER

RECHTSANWÄLTE

NOTARE

STEUEREXPERTEN

DR. IUR. PETER VOSER
DR. IUR. JAN KOCHER
DR. IUR. PHILIP FUNK
DR. IUR. PETER HEER
LIC. IUR. DIETER EGLOFF
LIC. IUR. PATRICK BÜHLMANN
LIC. IUR. ANTONIA STUTZ
DR. IUR. IVO ZELLWEGER
DR. IUR. MARKUS FIECHTER
LIC. IUR. BARBARA SRAMEK
LIC. IUR. LUKAS PFISTERER

KONSULENT:
PROF. DR. IUR. THOMAS PFISTERER

STADTTURMSTRASSE 19
TAGBLATT-HOCHHAUS
CH-5401 BADEN
TELEFON 056 203 10 20
TELEFAX 056 222 29 58
E-MAIL INFO@VKF-LAW.CH
WWW.VKF-LAW.CH

Verein Panphonie Rütihof

Der Verein stellt sich vor

Die Panphonie, so heisst unser Instrumental-Ensemble, wurde 2001 von Alexandra Zürcher und Erich Schmid ins Leben gerufen. Musikalischer Leiter und Dirigent ist Andreas Leupin. Die Vereinsgründung erfolgte per Ende Dezember 2005 und unsere Panphonie zählt heute 14 Aktivmitglieder jeden Alters. Hauptsächlich besteht die Musikgruppe aus Panflötenspieler/innen. Aber auch andere Instrumente, wie Querflöten, Klarinetten, Oboe, Klavier und Gitarre gehören dazu.



Schon an manchen Auftritten, beispielsweise in Altersheimen oder an Vereinsnässen, durften wir unser Können zum Besten geben.

Gemeinsam haben wir ein umfangreiches Musikrepertoire erarbeitet. Dazu gehören Gospel, Spirituals, internationale Folklore, Unterhaltungsmelodien sowie klassische Musik. Für weitere Stilrichtungen bleiben wir immer offen.

Miteinander musizieren und unser Hobby in einer kleinen, sympathischen Gruppe zu leben macht uns grossen Spass. Nach der Probe sitzen wir meist im Restaurant noch etwas zusammen und pflegen die Geselligkeit.

Wir freuen uns immer wieder, wenn neue Mitglieder zu uns stossen. Spielst du ein Instrument und möchtest probieren, mit anderen Leuten zu musizieren? Dann komm einmal vorbei und hör uns zu!

Die Proben finden jeweils am Mittwochabend von 20.00 Uhr bis ca. 21.15 Uhr im Zentrum Arche in Rütihof statt.



Häsch de Plausch ond bisch debii,
dänn chom i eusi Panphonie!

Bitte melde dich bei:

Alexandra Zürcher

Im Bettliacher 10 – 5406 Rütihof
Präsidentin 056 493 45 51
alexandra.zuercher@gmx.net

oder

Lorena Wildberger

Im Steiacher 18 – 5406 Rütihof
Vizepräsidentin 056 493 30 17 –
andre.wildberger@econophone.ch

GERSBACH & GERSBACH

Aktiengesellschaft für Steuern Recht Treuhand

Treuhänder und Steuerberater gibt's wie Sand am Meer ...

Bei uns aber finden Sie eine Buchhalterin mit eidg. Fachausweis und zwei eidg. diplomierte Steuerexperten, die Ihnen dank vollständigem aktuellem Wissen auch bei anspruchsvollen Fragen weiterhelfen können.

Klein aber fein und stark regional verankert für sämtliche Steuerfragen, Unternehmens-, Gesellschafts- und Vertragsrecht und für alle klassischen Treuhanddienstleistungen.

Husmatt 2 · Postfach 5204 · 5405 Baden 5 Dättwil
Telefon 056 493 37 30 · Fax 056 493 37 77 · www.gersbachundgersbach-ag.ch

SEI SPEN GLER LER

BAUSPENGLEREI FLACHDACHBAU DESIGN

Brigistrasse 2, 5400 Baden

Telefon 056 222 63 84

vormals Bauspenglerei Marzschesky

Pro Senectute

Neue Ortsvertreterin

Maria Willi löst Christine Boner als Ortsvertreterin ab.

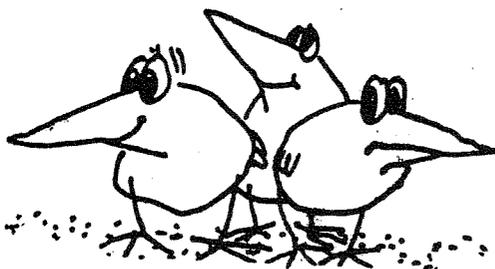
Pro Senectute freut sich, einen Wechsel bei der Ortsvertretung anzukündigen. Maria Willi hat im März 2006 dieses Amt übernommen. Sie nimmt in dieser Funktion die Anliegen der älteren Menschen der Gemeinde auf und stellt bei Bedarf Kontakt zu Pro Senectute Bezirk Baden her.

Als Ortsvertreterin gratuliert sie allen 75-jährigen in der Gemeinde im Namen von Pro Senectute zum Geburtstag und steht bei Fragen mit Rat und Tat zur Seite. Wir wünschen Maria Willi viel Freude bei ihrer neuen Aufgabe.

Christine Boner hat die Aufgaben der Ortsvertreterin für Pro Senectute in Rütihof während 10 Jahren wahrgenommen. Weil sie aus der Gemeinde wegzieht, konnte sie das Amt der Ortsvertreterin nicht mehr weiterführen.

Für diesen grossen Einsatz dankt Pro Senectute herzlich und wünscht Christine Boner für die Zukunft viel Glück und alles Gute.

Pro Senectute Baden
Barbara Haag



Cartons du Coeur

Merci!

Liebe Rütihöflerinnen und Rütihöfler,

Die Cartons du Coeur danken Ihnen ganz herzlich für Ihren Einsatz anlässlich des Advents-Wochenendes 2005. Es hat sich gelohnt! Das Resultat ist mit Fr. 4'200.- absolut fantastisch.

Nochmals:

Merci de tout coeur!

Liebe Grüsse

Félix Beaud, Kassier

Th. Keller

- Bodenbeläge
- Parkett
- Laminat
- Teppiche
- Vorhänge

Ihr Fachgeschäft

Im Steiacher 4
5406 Rütihof
Tel. 056/493 27 58
Fax 056/493 73 23

Die gute Verbindung!



**WEBER & PARTNER
ELEKTRO AG**
5405 Baden-Dättwil

056 493 50 40

www.WEBERundPARTNER.ch

Ihr Partner für die Ausführung von:

Stark- und Schwachstrominstallationen
sowie Telefonanlagen bei Neubauten und Umbauten.

**Testen Sie auch unseren prompten und zuverlässigen
Reparaturservice!**

Schibli & Wirz

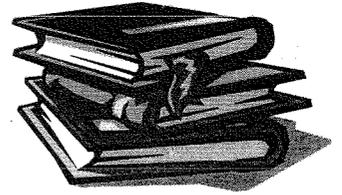
Gewerbliche Geschirrspüler
Haushaltgeräte

5442 Fislisbach Tel. 056 493 73 73 www.schibli-wirz.ch

Bücherecke

Neuigkeiten

Ihre Bibliothek in Rütihof (im Claroladen Spinnenetz, vis-à-vis Dorfkirche)



Öffnungszeiten:

Dienstag-Freitag 14.00 - 17.00 h

Samstag 10.00 - 12.00 h

Sehen Sie sich ein wenig um in Ihrer "Bücherecke", die über 1'000 Medien (Romane, Krimis, Hörbücher, Videos/DVD's, Kinderbücher, Hörkassetten) für Sie bereithält.

Die "Neuen" in Ihrer "Bücherecke":

Urs Widmer: Ein Leben als Zwerg

Dan Brown: Sakrileg

Ingrid Noll: Ladylike

Eva Helle: Aloe vera: Das Multitalent für Gesundheit und Schönheit

Und natürlich warten die immer wieder gerne gelesenen Krimis von Donna Leon und Henning Mankell oder die Romane von Martin Suter, Charlotte Link, Paulo Coelho auf Sie. Bitte notieren Sie sich jetzt schon, dass auch in diesem Jahr wiederum die Ferienaktion

"Taschenbücher zum Behalten"

stattfindet. Ab Ende Mai bis Ende Juni können Sie in der "Bücherecke" Ihre Gratis-Ferienlektüre abholen.

Auf Ihren Besuch freut sich Ihr Bibliotheksteam:

Esther Perkins + Brigitte Winter

Ein abwechslungsreiches Kulturprogramm.

Die NEUE AARGAUER BANK unterstützt seit vielen Jahren ausgewählte kulturelle Veranstaltungen im Aargau. Auch in diesem Jahr sorgen wir für Ausgleich zum anstrengenden Arbeitsalltag und bereichern das Freizeitangebot im Kanton mit interessanten Kulturereignissen.

www.nab.ch/sponsoring

WIR LÖSEN DAS.  NEUE AARGAUER BANK

Schreinerei – Innenausbau
RASSO EGGERT
5406 Baden-Rütihof
Telefon 056/493 12 85

Dietiker Partner AG

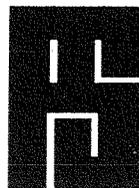
METALLBAU + SAN. REPARATUREN

- Metallbau
- Allg. Schlosserarbeiten
- Chromstahlverarbeitung
- Aluminium-Türen + Fenster
- San. Reparaturen

Jurastrasse 18, 5406 Rütihof
Tel. 056 493 21 26 Fax 056 493 49 45
www.diepa.ch diepa@bluewin.ch

MINERGIE
FACHPARTNER

Schreinerei
Zimmerei
Innenausbau

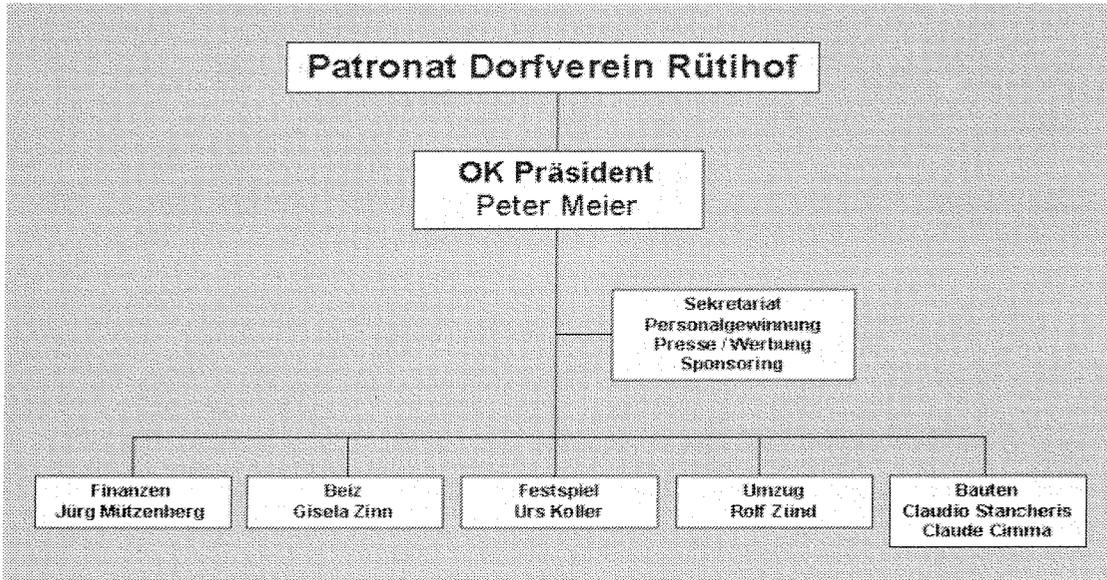


Peterhans, Schibli & Co. AG

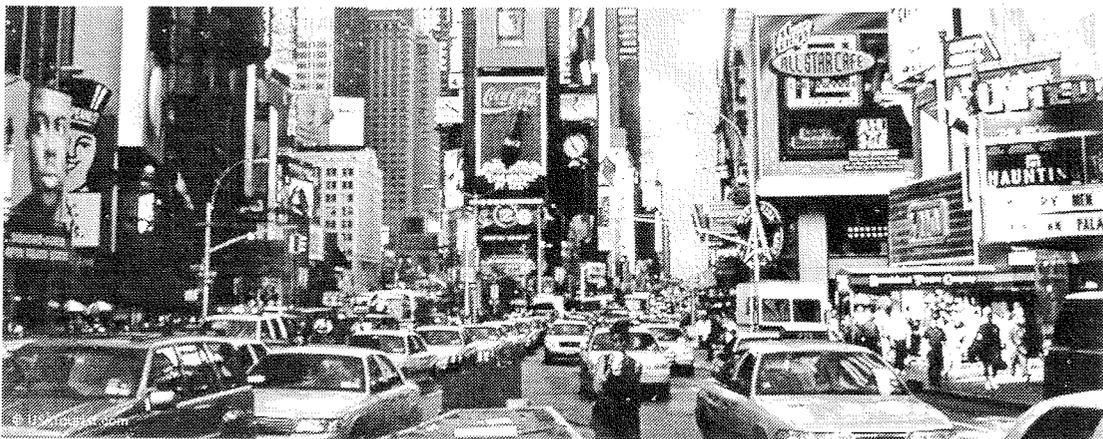
Badenerstrasse 42
5442 Fislisbach
Telefon 056 484 19 69
Telefax 056 484 19 70
www.peterhans-schibli.ch
peterhans-schibli@peterhans-schibli.ch

Badenfahrt 17. – 26. August 2007

Vom 17. bis zum 26. August 2007 findet die 11. Badenfahrt statt. Motto des zehntägigen Anlasses «Welt statt Baden»: Unter- und Halbwelten, Götterwelten und Sagenwelten, Glitzer- und Glamourwelten und allerlei Welten dazwischen bieten dem Festbesucher das, was die Badenfahrt weit über die Landesgrenzen berühmt gemacht hat - ein hervorragendes kulinarisches Angebot, ein spannendes und inspirierendes Ambiente und schliesslich und endlich ein Fest, das Freude macht.



Motto: Broadway Theater Rütihof



Times Square ist das Herz des Theater-Viertels

Broadway, wie der Name es andeutet, ist eine breite Avenue, die sich über die gesamte Länge der Insel Manhattan in New York erstreckt. Sie durchquert die Mitte des Schauspielviertels, welches um Times Square konzentriert ist und hat seinen Namen an die spektakulären Musical-Produktionen verliehen, welche "Broadway plays" benannt werden. Ein Besuch in New York kann nicht komplett sein, wenn man nicht mindestens einer dieser Broadway-Produktionen beiwohnt.

Festspiel Baden-Rütihof:

„der Besuch der alten Dame“ (Idee: Urs Koller)

Inhalt:

Nur ganz wenige Künstlerinnen können ihrem Publikum einen so uneingeschränkten Musikgenuss bereiten wie **Flora Foster – Busslinger**. Trotzdem ist diese ausser-gewöhnliche Sopranistin klug genug, den Klang ihrer Stimme zu einem relativ seltenen Ereignis zu machen. Sie weigert sich entschieden, öfter als einmal jährlich in New York aufzutreten.

Es geht das Gerücht, die Milliarden-Erbin, Witwe des bekannten amerikanischen Seifenfabrikanten Brian Foster, kehre mit einem Millionencheck im Gepäck anlässlich der Badenfahrt 2007 in ihr Heimatdorf Rutifarm (Rütihof) zu einem exklusiven Galaauftritt der Superlative zurück.

Die Rütihöfler organisieren ihr zu Ehren einen Song Contest:

„GRAND PRIX RÜTIHOF“

Die grosse Frage ist nur:

Erscheint Lady **Flora Foster-Busslinger** tatsächlich an dem Anlass, rettet sie mit einer Finanzspritze die serbelnde „Arche“ vor dem Zerfall und wird sie sogar an der Badenfahrt 2007 singen ?...

Der weise Spruch „Geld ist Macht“ findet in diesem Stück volle Bestätigung.

Personen:

Lady Flora Foster-Busslinger

George Bourbon

Alkoholabhängiger Pianist und jahrelanger treuer Begleiter von Flora

Miss Erabel

Strenge Gouvernante nach alter Sitte, Hausdrachen

Nurse Anne

Besorgte Krankenschwester und Pflegerin

Brad Shit

Chauffeur und Kofferträger in ihren Diensten

Moderatorenduo

Mann/Frau oder Frau/Frau

Gesangsgruppe 1

Rütihöfler Verein / Quartier

Gesangsgruppe 2

Rütihöfler Verein / Quartier

Gesangsgruppe 3

Rütihöfler Verein / Quartier

Gesangsgruppe 4

Rütihöfler Verein / Quartier

Musik / Komödiantengruppe

schallundrauch@baden.ch and friends

Grafik / Bühne / Choreographie

koller@ukographics.ch

Produktion / Script / Regie

Urs Koller Steinstr. 40 5406 Rütihof

urs.koller@baden.ch

Küchenbrigade:

Rütihöfler Verein / Quartier

Service:

Rütihöfler Verein / Quartier

Technik / Bauten:

Rütihöfler Verein / Quartier

Wagenbau:

Rütihöfler Verein / Quartier

Umzug:

Wagen 1

Stretch-Limousine oder 4-spännige Kutsche oder Cabriolet
mit Lady Flora Foster-Busslinger

Wagen 2

Lovemobil mit den Gesangsgruppen abwechselnd in Aktion
Musik-Playback
Fussvolk (Gesangsgruppen + Kinder + RütihöflerInnen)

Rütihof an der Badenfahrt 17. bis 26. August 2007

Liebe Rütihöflerinnen und Rütihöfler

Das Rütihöfler Badenfahrt-OK hat seine Arbeit bereits aufgenommen.
Mit der Planung des Festspiels wird Urs Koller diesen Sommer beginnen.
Für das Festspiel, den Bau, die Dekoration und den Betrieb der Beiz sowie am Umzug
brauchen wir viele Mitwirkende und Helfer.

Anmelden können Sie sich mit untenstehendem Talon. Er ist auch von unserer
Homepage herunterladbar und kann per Mail zurückgesandt werden.

Wir freuen uns auf viele „Badenfahrt-begeisterte“ Rütihöflerinnen und Rütihöfler!



Ich helfe mit!

- Am liebsten
- beim Umzug
 - beim Festspiel
 - in der Beiz
 - beim Bau
 - bei der Dekoration
 - in der Administration

Name:

Adresse:

Telefon:

E-Mail:

**Bitte bis zum 30. Juni 2006 (Mitwirkende beim Festspiel bitte bereits bis zum
25. Mai 2006) abgeben bei:**

OK Rütihöfler Badenfahrt
Judith Siakandaris
Im Chrumbacher 18
5406 Rütihof
Tel. 056 493 25 28
E-Mail: j.siakandaris@bluewin.ch



Weinkauf in Rütihof

Geniessen Sie ab und zu auch Weine von namhaften Weinhäusern wie

Barossa / Rutishauser
Baur au Lac
Bindella
Casa del Vino
Mövenpick
Riegger
Zweifel Weine
oder anderen Weinlieferanten ?

Wussten Sie, dass Sie diese auch ganz in Ihrer Nähe bei der Weinfabrik in Rütihof erstehen können?

Auserlesene Weine, Sie werden überrascht sein, beziehen Sie bei uns zu privilegierten Preisen. Wir führen über 3000 Weine aus verschiedensten Anbaugebieten in unserem Sortiment.

Neuigkeiten über unser Angebot erhalten Sie jederzeit auf unserer Homepage www.weinfabrik.ch. Aktuelle Informationen erhalten Sie auch über die regelmässig erscheinenden Newsletter – sichern Sie sich Ihr Exemplar über info@weinfabrik.ch.

Weinfabrik Meuli & Vetterli

Kirchgasse 11 5406 Rütihof
Telefon 056 470 22 08
Fax 056 470 22 09
E-mail info@weinfabrik.ch
Webseite www.weinfabrik.ch

K
Ö
R
P
E
R

MASSAGEN

ganzkörper
nacken
rücken
beine
kopf

G
E
I
S
T

BEHANDLUNGEN

packungen
cellulite
peeling
beauty

S
E
E
L
E

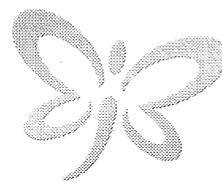
CLAUDIA STIRNEMANN

dipl. masseurin mpa

im breitacher 26
5406 rütihof

056 / 493 51 61
079 / 207 91 65

Umweltfreundliche Reinigungs-
und Pflegeprodukte von



JEMAKO®

SIMPLY CLEAN.

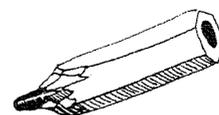
Sybille de Boer – Stofer
selbst. Vertriebspartnerin
Rütihof

☎ 056 470 08 45

☎ 076 438 08 45

rsja@deboer.ch

Nid vergässe!



April			
Mo-Do	10.-13.	April	Ferienwerkstatt Wald / Chind und Eltere
Do-So	13.-16.	April	Karwoche / Ostern kath. Seelsorge
Fr	14.	April	Karfreitagssingen / Kirchenchor
Sa	15.	April	Ostereierfärben / kath. Seelsorge
So	16.	April	Orchestermesse / Kirchenchor
Di	25.	April	Seniorenachmittag / kath. Seelsorge
Sa	29.	April	Papiersammlung / Jungwacht/Blauring
Sa-So	29.-30.	April	Jakobsweg / kath. Seelsorge
So	30.	April	Weisser Sonntag / kath. Seelsorge

Mai			
Sa	6.	Mai	Schnellste Rütihöfler / Jungwacht/Blauring
Sa-So	6.-7.	Mai	Jakobsweg für Familien kath. Seelsorge
Mi	10.	Mai	Maibummel / Landfrauen
Fr	12.	Mai	Mannschaftsübung / Feuerwehr
So	14.	Mai	ök. Fam.-Gottesdienst zum Muttertag / ref. + kath. Seelsorge
Mo	15.	Mai	Besuchstag / Schule
Fr	19.	Mai	Krabbelgottesdienst / kath. Seelsorge
Sa	20.	Mai	Spielplatzfest / Chind und Eltere
Sa	20.	Mai	Redaktionsschluss Rütihöfler Nr. 3
So	21.	Mai	Singen in der Kapelle / Kirchenchor
So	21.	Mai	Villiger-Texte / Remise Theater
So	28.	Mai	CH-Mini-Turnier in Schaffhausen / Handballgruppe

Juni			
Sa-Mo	3.-5.	Juni	Pfila / Jungwacht/Blauring
Di	6.	Juni	Mannschaftsübung / Feuerwehr
Fr	9.	Juni	Kabarett (Perpetuum Mobile) / Remise Theater
Sa	10.	Juni	FUBATU / Jungwacht/Blauring
So	11.	Juni	Kindergottesdienst / kath. Seelsorge
Mi	14.	Juni	Abendausflug / Landfrauen
Do	15.	Juni	Fronleichnamsp procession in Baden / kath. Seelsorge
Fr	16.	Juni	Sporttag / Schule
Sa	17.	Juni	Sommerfest / Dorfverein
Fr	23.	Juni	Krabbelgottesdienst / kath. Seelsorge
Fr.	23.	Juni	Filmzyklus / Filmclub Rütihof
Sa	24.	Juni	Papiersammlung / Schule
Sa	24.	Juni	„Der Briefträger“ Theater f. Ki. ab 5 J. / Remise Theater
So	25.	Juni	Singen in der Kapelle / Kirchenchor
Do	29.	Juni	Altersausflug / Dorfverein
Do	29.	Juni	Sommerferienhock / Kirchenchor

Rütihöfler, Herausgeber Dorfverein
 Rütihof, Auflage 1000
 Redaktionsschluss
 Rütihöfler 3/06: 20. Mai 2006

Redaktion
 Judith Siakandaris 056 493 25 28
j.siakandaris@bluewin.ch

Gestaltung
 Silvan Peterhans 056 493 36 59
silvan.peterhans@swissonline.ch